

Bitte der Witterung angepasst kleiden (ggfs. Regen-/Sonnenschutz), feste Geländeschuhe.

**Treffpunkt** für Selbstfahrer: 14:00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus Groß Gerau-Berkach, Dornheimer Straße; bei Anreise per Bahn (bitte bei Anmeldung unbedingt angeben): 13:30 Uhr, Bhf Groß Gerau-Dornberg (von dort bis zu vier Mitfahrgelegenheiten nach Berkach)

**Rückkehr:** 18:00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Berkach (für Bahnfahrer von dort aus Mitfahrgelegenheit zum Bhf Groß Gerau-Dornberg)

**Kosten:** 10 € inkl. Teilnehmerunterlagen

**Mindest-/Höchstteilnehmerzahl:** 8/20

**Anmeldeschluss:** 31. Mai 2014

**Kurzinfo Exkursionsleitung:** Dr. Rainer Dambeck ist wiss. Mitarbeiter und Studiengangkoordinator am Institut für Physische Geographie. Er bearbeitete das Exkursionsgebiet im Rahmen seiner Dissertation und führt dort seit mehreren Jahren regelmäßig Lehrveranstaltungen mit Lehramtsstudierenden durch.

**21. Juni 2014 (Samstag)**

### **Frankfurt im Wandel: Bahnhofsviertel und neue Altstadt**

**Leitung:** Peter Lindner & Lidia Monza

**Thema:** Die Exkursion thematisiert einige Facetten des innerstädtischen Aufwertungsprozesses am Beispiel des Bahnhofsviertels (Peter Lindner, ca. 2h) und endet mit einem Spaziergang durch die Altstadtrekonstruktion Frankfurts (Lidia Monza, ca. 1h). Nachdem das Bahnhofsviertel in der Öffentlichkeit und in der städtischen Verwaltung jahrzehntelang vor allem als „Problembezirk“ wahrgenommen wurde, zeichnet sich in den letzten Jahren ein Wandel ab. Überall werden Gebäude saniert, „Kreativunternehmen“ ziehen zu, die Quadratmeterpreise steigen und die alljährliche Bahnhofsviertelnacht zelebriert die Vielfalt sowie den großstädtisch-internationalen Flair rund um den Hauptbahnhof. Anhand von ausgewählten Beispielen werden Ursachen und Auswirkungen

dieses Prozesses aufgezeigt. Im Anschluss wird die Rekonstruktion der Frankfurter Altstadt im Kontext der Festivalisierung der Stadt vorgestellt. Die Altstadtrekonstruktion dient als theatrale Bühne, der Schaffung einer neuen städtischen Identität, die nach innen an die eigenen Bürger und nach außen an den zwischenstädtischen Wettbewerb um Aufmerksamkeit gerichtet ist.

**Treffpunkt:** 10:00 Uhr Haupteingang Hauptbahnhof

**Rückkehr:** ca. 13:30 Uhr

**Kosten:** - (Gäste zahlen 5 €)

**Mindest-/Höchstteilnehmerzahl:** 8/20

**Anmeldeschluss:** -

**Kurzinfo Exkursionsleitung:** Prof. Dr. Peter Lindner ist Professor für Wirtschaftsgeographie am Institut für Humangeographie und hat mehrere Forschungsprojekte zum Bahnhofsviertel durchgeführt. Lidia Monza, M.A., ist Doktorandin am Institut für Humangeographie und promoviert zu einem stadtheographischen Thema.

**Die Beschreibungen der Exkursionen vom 28. Juni bis 1. Juli und am 10. Oktober finden Sie auf dem Einlegezettel!**

### **Anmeldungen bitte an:**

Geschäftsstelle der  
**Frankfurter Geographischen Gesellschaft e.V.**  
c/o Institut für Physische Geographie  
Geozentrum, Campus Riedberg  
Postfach 11 19 32  
60054 Frankfurt am Main

FGG-Mitglieder überweisen die Teilnahmekosten bis spätestens vier Wochen vor Exkursionsbeginn auf das Konto der Frankfurter Geographischen Gesellschaft:  
BIC: PBNKDEFF  
IBAN: DE97500100600040325603.  
Gäste (Nichtmitglieder) sind herzlich willkommen; sie zahlen zusätzlich zu den Teilnahmekosten einen Betrag von 5 € pro Exkursion.

Aktuelle Hinweise wie z.B. noch freie Exkursionsplätze finden Sie auf der Webseite der FGG  
<http://www.fgg-info.de>



**FRANKFURTER GEOGRAPHISCHE  
GESELLSCHAFT e.V. gegr. 1836**

## **EXKURSIONSPROGRAMM**

**2014**

### **GESCHÄFTSSTELLE:**

Institut für Physische Geographie der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main  
Geozentrum, Campus Riedberg,  
Altenhöferallee 1,  
60438 Frankfurt am Main

Tel: (069) 798-40168 (8:30 – 12:30 Uhr)

Fax: (069) 798-40169

### **POSTANSCHRIFT:**

**Frankfurter Geographische Gesellschaft e.V.**  
co/ Institut für Physische Geographie  
Geozentrum, Campus Riedberg  
Altenhöferallee 1  
D-60438 Frankfurt am Main

### **BANKVERBINDUNG:**

BIC: PBNKDEFF  
IBAN: DE97500100600040325603

### **E-MAIL:**

[rita.peters@em.uni-frankfurt.de](mailto:rita.peters@em.uni-frankfurt.de)

<http://www.fgg-info.de>

## EXKURSIONSÜBERSICHT

10. Mai 2014 (Sa)

### **Der Kapellenberg – ein geoarchäologisches Highlight im Rhein-Main-Gebiet**

24. Mai 2014 (Sa)

### **Hauptfriedhof Frankfurt: Zur Affektlogik eines numinosen Raumes**

14. Juni 2014 (Sa)

### **Acker, Grünland, Forst – die spätglaziale Flussgeschichte des Bergstraßen-Neckar und ihr Einfluss auf die Nutzungspotenziale der Landschaft im Neckarried bei Groß-Gerau**

21. Juni 2014 (Sa)

### **Frankfurt im Wandel: Bahnhofsviertel und neue Altstadt**

28. Juni - 1. Juli 2014 (Sa-Di)

### **Landschaft und Kulturraum der Mecklenburger Seenplatte**

10. Oktober 2014 (Fr)

### **Campus Westend**

10. Mai 2014 (Samstag)

### **Der Kapellenberg – ein geoarchäologisches Highlight im Rhein-Main-Gebiet**

**Leitung:** Karl-Josef Sabel

**Thema:** Die Fußexkursion führt über den Kapellenberg in die vielleicht älteste Großsiedlung des Rhein-Main-Gebietes. Es wird auf die geowissenschaftlichen Rahmenbedingungen der Lage der Siedlung und die nachfolgenden, z. B. römischen Nutzungen eingegangen. Dabei werden die Zusammenhänge von Geologie und Tektonik, Relief, Böden sowie ihre im Laufe der Zeit sich wandelnde Nutzung vorgestellt. Bitte der Witterung angepasst kleiden (ggfs. Regen-/Sonnenschutz), feste Geländeschuhe.

**Treffpunkt** für Selbstfahrer: 14:00 Uhr am Exerzitenhaus in Hofheim, Kreuzweg 23; bei Anreise per Bahn (bitte bei Anmeldung unbedingt angeben): 13:45 Uhr, Bahnhof Hofheim (von dort Mitfahrgelegenheiten)

**Rückkehr:** 18:00 Uhr, Exerzitenhaus (für Bahnfahrer von dort aus Mitfahrgelegenheit zum Bf Hofheim)

**Kosten:** 10 € inkl. Teilnehmerunterlagen (Buch)

**Mindest-/Höchstteilnehmerzahl:** 8/20

**Anmeldeschluss:** 20. April 2014

**Kurzinfo Exkursionsleitung:** Prof. Dr. Karl-Josef Sabel war wiss. Mitarbeiter am Institut für Physische Geographie, später am Hessischen Landesamt für Bodenforschung bzw. für Umwelt und Geologie. Seit Jahren führt er in und um seine Heimatstadt Exkursionen und ist an den aktuellen Ausgrabungen am Kapellenberg beteiligt.

24. Mai 2014 (Samstag)

### **Hauptfriedhof Frankfurt: Zur Affektlogik eines numinosen Raumes**

**Leitung:** Jürgen Hasse

**Thema:** Der Frankfurter Hauptfriedhof wurde im Zuge der Umsetzung der Friedhofsreform im Jahre

1828 vor den (damaligen) Toren der Stadt angelegt. Krematorium und Trauerhalle kamen im Zuge einer räumlichen Erweiterung und technischen Modernisierung des Bestattungswesens 80 Jahre später hinzu. Aufgrund seiner Größe, Geschichte und Physiognomie ist der Frankfurter Hauptfriedhof für die Geschichte des modernen Friedhofswesens charakteristisch. Im Vordergrund steht die Frage: Wie „funktioniert“ ein Friedhof – nicht nur praktisch und hygienetechnisch, sondern vor allem atmosphärisch und mythisch?

**Treffpunkt:** 14 Uhr, Altes Portal (gegenüber der Nationalbibliothek)

**Rückkehr:** ca. 17:00 Uhr

**Kosten:** - (Gäste zahlen 5 €)

**Mindest-/Höchstteilnehmerzahl:** 8/20

**Anmeldeschluss:** -

**Kurzinfo Exkursionsleitung:** Prof. Dr. Jürgen Hasse ist seit 1993 als Professor für Geographie und ihre Didaktik an der Goethe-Universität. Sein jüngstes Buch setzt sich mit Atmosphären der Stadt auseinander.

14. Juni 2014 (Samstag)

### **Acker, Grünland, Forst – die spätglaziale Flussgeschichte des Bergstraßen-Neckar und ihr Einfluss auf die Nutzungspotenziale der Landschaft im Neckarried bei Groß-Gerau**

**Leitung:** Rainer Dambeck

**Thema:** Die Fußexkursion führt durch den verlandeten spätglazialen Altlauf des Bergstraßen-Neckar in das Flugsandgebiet „Im Heißfeld“ bei Berkach (Groß Gerau). An typischen Beispielen werden die landschaftsökologischen Zusammenhänge zwischen Flussgeschichte, Relief, Sedimenten, Böden und Vegetation vorgestellt und die Ursachen für die kleinräumig wechselnden Nutzungspotenziale in der agrarisch überwiegend intensiv genutzten Landschaft erläutert. Dabei werden auch Naturschutzaspekte angesprochen.